

**Verbindliches schriftliches Gebot
für Kunstwerke aus der Versteigerungsmappe „E-Motions“
Alle 16 Arbeiten Tusche/Gouache auf Papier, 64x50 cm, ungerahmt
regulärer VKP je 2.200 €**

Gebot

Ihr schriftliches Gebot ist gültig, wenn es das unten genannte Mindestgebot erfüllt und bis zum Ausstellungsende am **28.03.2026 (bis 16:00)** in der Finissage oder per Mail an info@artmea.de bis zum **27.3.2026 20:00 Uhr** abgegeben wurde. Das höchste Gebot erhält den Zuschlag.

Liegen mehrere gleichlautende Höchstgebote vor, werden Sie schriftlich per E-Mail von ARTMEA informiert. Bei Gleichstand entscheidet das Los.

Der Zuschlagpreis versteht sich inklusive der gesetzlich für den Künstler vorgeschriebenen Umsatzsteuer, sofern sie anfällt. Die Ermittlung des abgegebenen Höchstgebots erfolgt durch ARTMEA im Beisein von zwei Zeugen nach Ablauf der oben genannten Frist.

Wenn Sie den Zuschlag erhalten haben, ist der jeweilige Künstler ihr Vertragspartner. Alle Einzelheiten wie Bezahlung, Abholung oder Versand (Kosten gehen zulasten des Bieters) werden über ARTMEA für den Künstler vereinbart.

Ich biete/wir bieten auf das nachfolgend näher bezeichnete Exponat des nachfolgend namentlich benannten Künstlers im Rahmen der Ausstellung „Schöpfung sucht Antwort“ in der ARTBANK Mainz.

Künstler: ERNST HANDL

Titel oder Nr: _____

Gebot in Euro: _____
Unter dem Mindestgebot von 1.500 € liegende Gebote sind ungültig

Name, Vorname _____

Straße, Haus-Nr. _____

PLZ, Ort _____

Tel. und E-Mail: _____

Unterschrift _____

Datenschutzhinweis

Verantwortlich ist die ARTMEA Galerie mit Verwaltungssitz in 64625 Bensheim, Arminstr. 55, info@artmea.de. Ihre uns mit diesem Gebotsformular mitgeteilten personenbezogenen Daten verwenden wir ausschließlich zu Zwecken der Bearbeitung Ihres Gebots im Rahmen der Auktion (§6 Abs. 1b DSGVO).

Ihre Daten vernichten wir binnen vier Wochen nach der Auktion. Bitte beachten Sie, dass bei Abschluss eines Kaufvertrages gesetzliche Aufbewahrungsfristen zu wahren sind. Sie haben in Bezug auf die erhobenen Daten das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Es besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.